

Ⓜ

Demnächst erscheint ein

BRAHMS-KALENDER

für 1909

Herausgegeben von der MUSIK

mit vielen Kunstbeilagen und in der gleichen Ausstattung wie unser Beethoven-Kalender (1907) und Wagner-Kalender (1908)

Die literarischen Beiträge stammen von den ersten Brahms-Forschern, -Kennern und -Freunden: Max Kalbeck, Richard Heuberger, Rud. v. d. Leyen u. a.; unter den Kunstbeilagen finden sich Blätter von Max Klinger, Otto Böhler, W. v. Beckerath, Rud. Weye neben vielen Porträts, Autographen des Meisters und sonstigen Beigaben

Die ausserordentliche Beliebtheit der vorjährigen Kalender lässt für den Brahms-Kalender den besten Erfolg erwarten, zumal wiederum das Kalendarium zum praktischen Gebrauch eingerichtet ist und dadurch dem neuen Buche der Platz auf dem Schreibtische eines jeden Musikfreundes gesichert ist

Preise:

| | | |
|-----------------------------|------------------------------|---------------------------------|
| <u>Geheftet M. 1.— ord.</u> | <u>Gebunden M. 1.60 ord.</u> | <u>Luxusausgabe M. 3.— ord.</u> |
| „ —.75 no. | „ 1.15 bar | „ 1.80 bar |
| „ —.70 bar | „ 1.15 bar | „ 1.80 bar |
| 11 Ex. für „ 7.— | 11 Ex. für „ 11.50 | 11 Ex. für „ 18.— |

Das Generaldebit für Osterreich-Ungarn hat wiederum Herr Moritz Perles, Wien, der zu unseren Original-Bedingungen nur an öster.-ungar. Firmen ausliefert

Bestellzettel anbei!

Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig